

## Leicht steigendes Anlagevolumen und Umsätze an den europäischen Märkten für strukturierte Produkte

### 447 Mrd. EUR Anlagevolumen auf Höchststand, Handel steigt leicht an

**Der Umsatz mit Anlage- und Hebelprodukten** in den abgedeckten Märkten sank im dritten Quartal 2024 auf 32 Milliarden Euro, lag jedoch 16 Prozent über dem Vorjahreswert. Diese und weitere Marktdaten wurden von der European Structured Investment Products Association (EUSIPA) und deren Mitgliedsverbänden erfasst und durch Derivative Partners (Avaloq Group) aufbereitet.

Für den Marktbericht stellen die folgenden Mitgliedsverbände der EUSIPA ihre Angaben zur Verfügung: das Zertifikate Forum Austria (ZFA), die Belgian Structured Investment Products Association (BELSIPA), die Association Française des Produits Dérivés de Détail et de Bourse (AFPDB), der Bundesverband für strukturierte Wertpapiere (BSW), die Associazione Italiana Certificati e Prodotti di Investimento (ACEPI), die Netherlands Structured Investment Products Association (NEDSIPA), die Swedish Exchange Traded Investment Products Association (SETIPA), die Swiss Structured Products Association (SSPA), und die Luxembourg Structured Investment Products Association (LUXSIPA).

Der Umsatz mit Anlageprodukten (37 Prozent des gesamten Handelsvolumens) an den europäischen Handelsplätzen fiel im dritten Quartal um 4 Prozent gegenüber dem Vorquartal, stieg jedoch um 37 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Der Umsatz mit Hebelprodukten (Optionsscheine, Knock-out-Optionsscheine und Faktor-Optionsscheine) betrug von Juli bis September 21 Milliarden Euro, was 63 Prozent des Gesamtumsatzes entspricht. Der Umsatz mit Hebelprodukten stieg im Vergleich zum Vorjahr um 6 Prozent fiel jedoch im Quartalsvergleich um 10 Prozent.

Ende September boten die Handelsplätze in den berichtenden EUSIPA-Märkten 471,742 Anlageprodukte und 2,053,239 Hebelprodukte an. Damit erhöhte sich die Zahl der gelisteten Produkte auf Quartalsbasis um 3 Prozent und im Vergleich zum Vorjahr um 11 Prozent.

Banken emittierten im dritten Quartal 2024 1,942,189 neue Anlage- und Hebelprodukte, 9 Prozent mehr als im Vorquartal und 30 Prozent mehr im Jahresvergleich. Insgesamt wurden 160,947 neue Anlageprodukte aufgelegt, was 8 Prozent der Neuemissionen entspricht. Die 1,781,242 neuen Hebelprodukte machen immer noch 92 Prozent der Gesamtzahl aus. Im Vergleich zum 2. Quartal 2024 wurden 5 Prozent mehr Anlageprodukte aufgelegt.

In Österreich, Belgien, Deutschland, der Schweiz, Luxemburg und Italien ist das Marktvolumen der als Wertpapiere emittierten **Anlage- und Hebelprodukte** gegenüber dem Vorquartal auf 447 Milliarden Euro gestiegen. Dies entspricht auf Jahresbasis ein Anstieg um 14 Prozent.

### Kontakt:

Thomas Wulf  
Generalsekretär

EUSIPA - European  
Structured Investment  
Products Association

Tel.: +32 (0) 2550 34 15

wulf@eusipa.org  
www.eusipa.org

Das Marktvolumen allein von Anlageprodukten lag Ende September bei 428 Milliarden Euro – ein Plus von 2 Prozent gegenüber dem Vorquartal.

Das ausstehende Volumen an Hebelprodukten belief sich Ende September auf 19 Milliarden Euro. Dies entspricht einem Anstieg von 59 Prozent im Vergleich zum Vorjahr und eine Steigerung von 2 Prozent im Vergleich zum letzten Quartal Q2 2024.

## Kurzinfo zu EUSIPA

EUSIPA vertritt seit 2009 die emittentenseitigen Interessen des europäischen Marktes für strukturierte Produkte. Der Schwerpunkt der Tätigkeit liegt auf strukturierten Anlageprodukten und Hebelinstrumenten. EUSIPA zielt darauf ab, einen attraktiven und fairen Regulierungsrahmen für diese Finanzprodukte zu schaffen.

Der Dachverband fungiert als Ansprechpartner für Politik, die EU-Kommission und die Europäische Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde (ESMA) in allen Fragen rund um strukturierte Produkte.

Ein höherer Schutz der Anleger sowie eine nachvollziehbare und transparente Produktlandschaft sind dem Verband ein wichtiges Anliegen. Gemeinsam mit seinen Mitgliedern setzt er sich aktiv für die Förderung europaweiter Standards in der gesamten Branche ein. Dazu gehören eine klare Produktklassifizierung, standardisierte Fachbegriffe und ein breites Engagement der Mitgliedsverbände zur Einhaltung eines Verhaltenskodex für die Branche.

Die Mitglieder von EUSIPA, die Informationen für den Marktbericht bereitstellen, sind:

